Gleich wie dann Landt- ia Weltkhundig, mit was Sorgfältigen eyffer, Euer Fürstl. Gn. Ihro die Geistliche Wolfarth dero Unter-gebnen angelegen sein, und dero Wachtpare hirten augen, von solicher Obsicht Niemahlen ruehen lassen, Alß haben wir Umß Umb souil mer Beherzt, neben entdeckhung der Beschaffenheit, Umb Obuerstandnen gnedigen Consens und Substitution der Patrum Capucinorum gehorsamblich anzulangen, Und wurde dieß Gottgefällige Werckh noch merer befindern, Wann auch die Verordnung dahin ergehen solte, daß die Widumb Priester-schafft, mit occasion sie ohne dem die filial-Kirchen, mit dem Gottesdienst besuchen, daselbsten Jeweilen den Umbligenden Pfarr-Untersassen, (So wegen entlegene des Weges, der Statt selten beikhomen khönnen) Ain Christliche Lehr- und Glaubens Unter-weißung Anstölleten, Welche Allge-meine Guetthat, der Allerhöchste nit Unbe-lohnt, Und sonderlich die Liebe Jugend Nie-mahlen Unterlassen wirdet, solicher Ihrer Seelen beförderung Euer Hochfürstlich Gn. Hueyuschreiben, Und Umb Zeit und Ewige Glückhseligkheit Gott instendig Hubilffen, Wir aber thuen Euer Fürl. Gn. Umß zu beharr-lichen Gnaden, gehorl. beuelchen,

Euer Fürl. Gn.

Expedirt 2 Martij Ao 1680.

gehorsame

N. und N. Statt Rath zu Bogen.